

Einige Auszüge aus der Botschaft von Papst Franziskus zum 2. Welttag der Großeltern und Senioren am 24. Juli—
"Sie tragen Frucht noch im Alter" (Psalm 92,15)

Meine Lieben!

Der Vers aus Psalm 92 „sie tragen Frucht noch im Alter“ ist eine gute Nachricht, ein wahres „Evangelium“, das wir der Welt anlässlich des zweiten Welttages der Großeltern und älteren Menschen verkünden können.

Und im Psalm 71,9 erhebt sich das Gebet des Psalms zum Himmel mit den Worten: „Verwirf mich nicht, wenn ich alt bin, verlass mich nicht, wenn meine Kräfte schwinden!“ (71,9)

Psalm 71, der die Gegenwart des Herrn in den verschiedenen Jahreszeiten des Lebens nachzeichnet, lädt uns ein, weiterhin zu hoffen: Wenn Alter und graue Haare kommen, wird er uns immer noch Leben schenken und uns nicht vom Bösen überwältigen lassen. Im Vertrauen auf ihn werden wir die Kraft finden, unseren Lobpreis noch zu mehren und wir werden entdecken, dass das Älterwerden nicht nur der natürliche Verfall des Körpers oder das unausweichliche Vergehen der Zeit ist, sondern das Geschenk eines langen Lebens. Altwerden ist keine Strafe, sondern ein Segen.

Wir müssen also auf uns aufpassen und lernen, auch in geistlicher Hinsicht ein aktives Alter zu leben, indem wir unser inneres Leben durch eifriges Lesen des Wortes Gottes, tägliches Gebet, Vertrautheit mit den Sakramenten und Teilnahme an der Liturgie pflegen. Und zusammen mit unserer Beziehung zu Gott, unsere Beziehungen zu anderen pflegen: vor allem in der Familie, mit den Kindern, den Enkelkindern, denen wir unsere Zuneigung und Fürsorge schenken, sowie mit armen und leidenden Menschen, denen wir durch konkrete Hilfe und Gebet nahe sein müssen. All dies wird uns helfen, uns nicht als bloße Zuschauer im Welttheater zu fühlen, uns nicht auf das „Zuschauen vom Balkon aus“ zu beschränken, am Fenster zu stehen. Wenn wir stattdessen unsere Sinne schärfen, um die Gegenwart des Herrn zu erkennen, werden wir wie „ein grünender Ölbaum im Haus Gottes“ (vgl. Ps 52,10) und können ein Segen für diejenigen sein, die an unserer Seite leben.

.....

Stadtpfarrei Hl. Dreifaltigkeit Amberg
Dreifaltigkeitsstr. 7 Tel. 12494 Fax 22763

Email pfarrbuero@dreifaltigkeit-amberg.de
Homepage www.dreifaltigkeit-amberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Mittwoch, Freitag 8:30—11:00
Donnerstag 15:00—17:00
und nach Vereinbarung

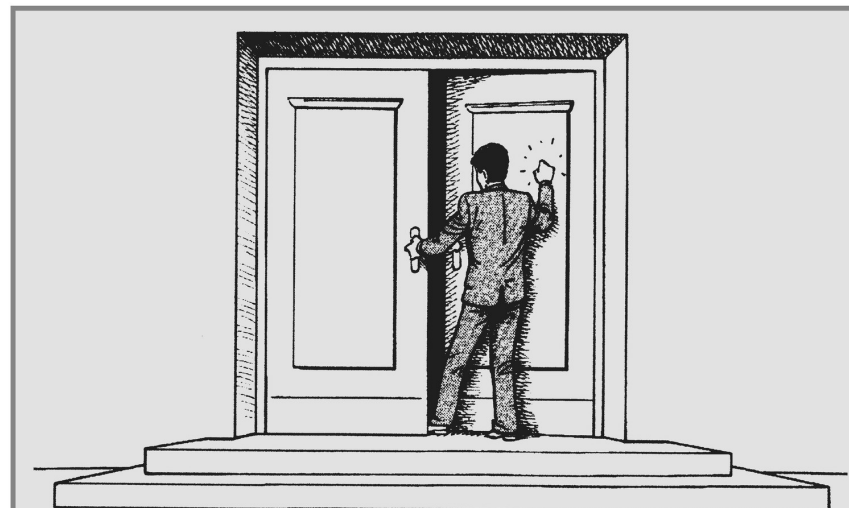
Spendenkonto:
Orgelrenovierung – Kirchenrenovierung
IBAN: DE70 7525 0000 0200 6597 38



Pfarrbrief der Pfarrgemeinde Hl. Dreifaltigkeit Amberg

17. Sonntag im Jahreskreis

Rolf Bunse



„Bittet und es wird euch gegeben; sucht und ihr werdet finden; klopft an und es wird euch geöffnet.“

So verspricht es Jesus, und so ist es auch. Ein kleines Detail in dem Bild weist darauf hin: Die Tür, an die der Bittende so heftig klopft, ist schon offen. So ist es auch mit dem Gebet. Gott weiß, was ich brauche, auch wenn ich es nicht sagen würde.

Doch Gott freut sich, wenn ich mit ihm spreche. Und mir tut es gut, meine Bitten auszusprechen, ihm meine Sorgen vorzutragen, und Gott zu danken und zu loben. Der Dank erinnert mich daran, gehört worden zu sein.

Nr. 25

vom 24.07. bis 31.07.2022

Wir feiern Gottesdienst

SONNTAG, 24.07.2022 17. Sonntag im Jahreskreis

L1: Gen 18,20-32 L2: Kol 2,12-14 Ev: Lk 11,1-13

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier (Schneider JM f.+ Ehemann u. Vater u. Eltern bds) 91
(Ullmann f.+ Ehemann u. Vater Johannes) 380
MG (Fam. Bicker f.+ Vladislav Bicker) 276
MG (Krausch f. Geschw. Maria u. Viktor) 340

Montag, 25.07.2022 Hl. Jakobus

8:00 Messfeier (f.+ Gerhard Wodarz u. Enkel Michael) 388

Dienstag, 26.07.2022 Hl. Joachim u. hl. Anna

8:00 Messfeier (f.+ Marga Wiesmann) 529
(Pfr. Gradl f.+ Großeltern) 531

Mittwoch, 27.07.2022 der 17. Woche im Jahreskreis

8:00 Messfeier (f.+ Eltern Baldauf/Eder) 83
MG (f. die Familien) 312
MG (f.+ Paul u. Anna Seidel, Schwiegersohn Josef u. Eltern bds) 412

Donnerstag, 28.07.2022 der 17. Woche im Jahreskreis

9:30 Schulschlussgottesdienst Gregor-Mendel-Gymnasium
11:00 Schulschlussgottesdienst Gregor-Mendel-Gymnasium
18:25 Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und auf der ganzen Welt
19:00 Abendmesse (Bernreuter f.+ Eltern u. Angeh.) 518

Freitag, 29.07.2022 Hl. Martha, Maria und Lazarus

8:00 Messfeier (zu Ehren der Hl. Schutzengel) 460
MG (f.+ Marga Wiesmann) 530

Samstag, 30.07.2022 der 17. Woche im Jahreskreis

16:00-16:45 Beichtgelegenheit
17:00 Vorabendmesse (f.+ Großeltern Grzechza u. Stysch) 103
MG (f.+ Mutter Ida Schwinger) 107
MG (Ibler f.+ Angeh. Ibler) 225
MG (Seidl f.+ Angeh.) 517

SONNTAG, 31.07.2022 18. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Koh 1,2;2,21-23 L 2: Kol 3,1-5,9-11 Ev.: Lk 12,13-21

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier (Hepp f.+ Bruder Albert u. Neffe Alexander) 328
MG (f.+ Ehemann Johann Herrmann) 446
MG (Hammerschmidt f.+ Vater u. Opa Alexander Dechant) 474

TERMINE

Unser schöner Kirchenführer „Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit Amberg“ - Ein Wegweiser, wird weiterhin im Pfarrbüro zum Preis von 6,50 € zum Verkauf angeboten.

Liebe Pfarrgemeinde!

Vergangenen Sonntag (17. Juli) haben wir wieder unser Pfarrfest feiern können. Durch Corona war es in den vergangenen 2 Jahren nicht möglich. Deshalb haben wir uns heuer besonders gefreut, dass es wieder stattfinden konnte.

Das Wetter hat wunderbar gepasst, und so konnten wir uns nach dem schön gestalteten Familiengottesdienst im Pfarrheim, im Garten des Pfarrheimes und auf unserem Kirchplatz versammeln, essen und trinken, uns begegnen und ins Gespräch kommen.

Schön war, dass es den ganzen Tag über Angebote für Kinder und Jugendliche gab, dass unsere Kindergartenkinder (vom Haus Nazareth und vom Haus der Kinder Hl. Dreifaltigkeit) am Nachmittag noch Gesangseinlagen zum Besten gaben, und dass die Turmbesteigungen und die Orgelbesichtigungen so gut angenommen worden sind.

Allen, die mitgeholfen haben, dass unser Pfarrfest gelingen konnte, möchte ich ein ganz, ganz herzliches Vergelt's Gott sagen.

Den Mitgliedern des Festausschusses möchte ich einen besonderen Dank aussprechen für die Vorbereitung und Durchführung des Pfarrfestes und die ganze Organisation.

Danke auch allen, die etwas gespendet haben für dieses Pfarrfest, vor allem auch Preise für das Glücksrad, und für den Kuchenverkauf.

Es war wirklich ein gelungenes Pfarrfest, an dem wir ein gutes und schönes Miteinander erfahren durften.

Vielen Dank natürlich auch allen, die gekommen sind und mitgefeiert haben.

Ihnen allen wünsche ich nun weiterhin alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen. Und wer in den Urlaub fährt, dem und der möchte ich gute und erholsame Urlaubstage wünschen.

Es grüßt Sie

Stadtpfarrer Ludwig Gradl